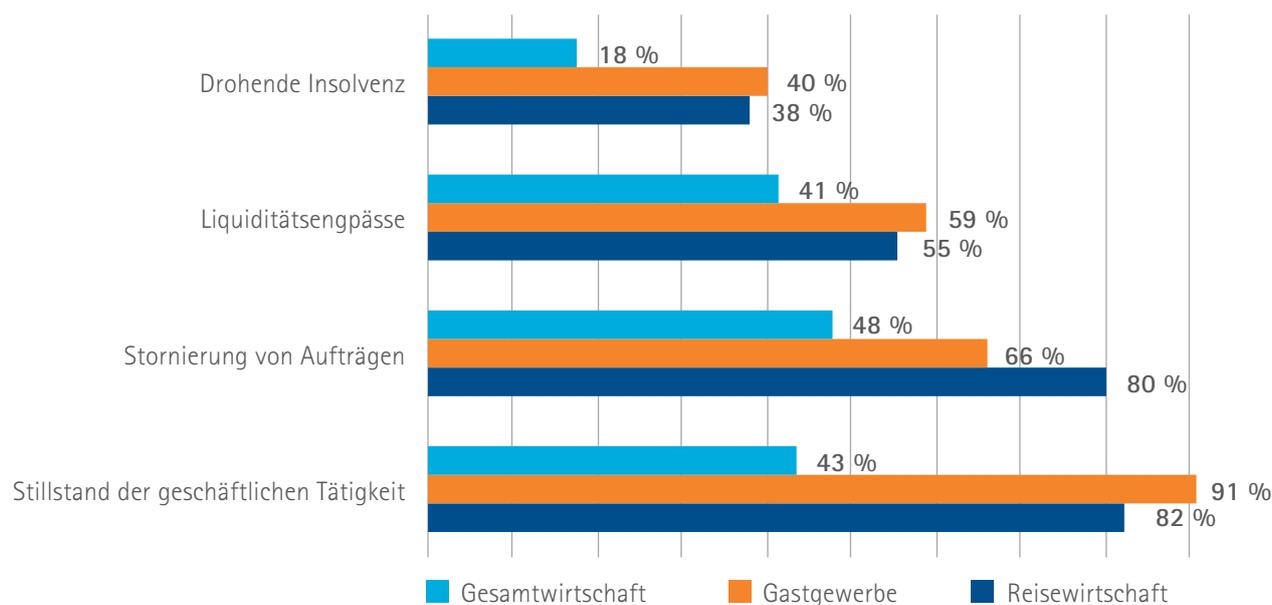


Coronakrise im Reise- und Gastgewerbe

Welche Auswirkungen hat das Corona-Virus auf Ihre Geschäfte?

	Stillstand der geschäftlichen Tätigkeit	Stornierung von Aufträgen	Liquiditätsengpässe	Drohende Insolvenz
Reisewirtschaft	82 %	80 %	55 %	38 %
Gastgewerbe	91 %	66 %	59 %	40 %
Gesamtwirtschaft	43 %	48 %	41 %	18 %

Top-Auswirkungen



Methodik

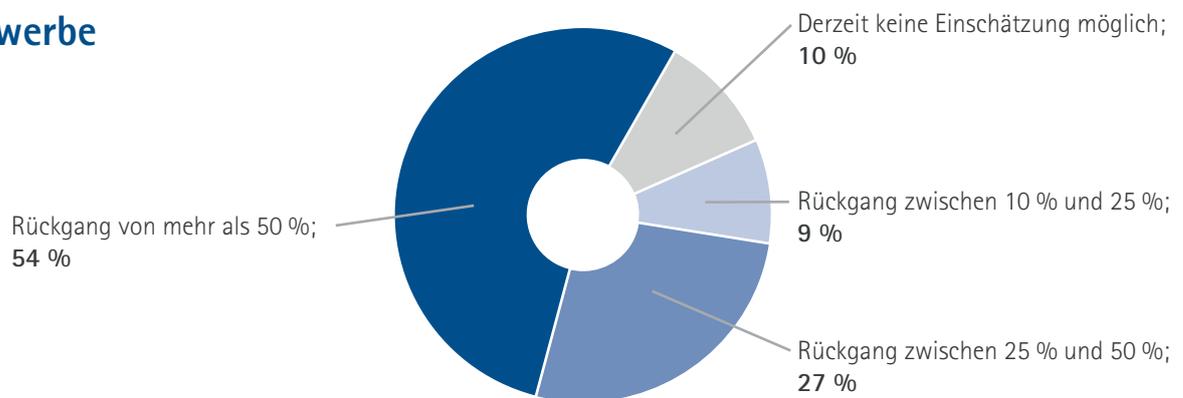
Die DIHK-Blitzumfrage zum Corona-Virus hat vom 24. bis 26. März 2020 stattgefunden. Rund 15.000 Unternehmen haben an der Umfrage teilgenommen. Die Antworten verteilen sich auf Industrie (19 %), Baugewerbe (6 %), Einzelhandel (12 %), Großhandel (7 %), Verkehr und Lagerei (4 %), Reisewirtschaft (4 %), Gastgewerbe (9 %), Gesundheitswirtschaft (3 %), Sonstige Dienstleistungen (36 %).

Coronakrise im Reise- und Gastgewerbe

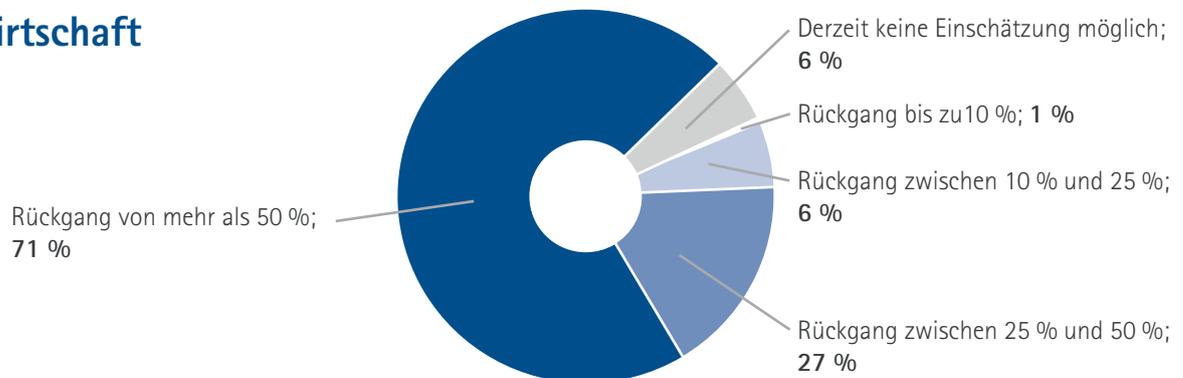
Für das Gesamtjahr 2020: Mit welcher Umsatzentwicklung rechnen Sie als Folge der Corona-Pandemie?

Kriterium	Rückgang bis zu 10 %	Rückgang zwischen 10 % und 25 %	Rückgang zwischen 25 % und 50 %	Rückgang von mehr als 50 %	Keine Veränderung	Umsatzsteigerung	Derzeit keine Einschätzung möglich	JA, gesamt
Reisewirtschaft	1 %	6 %	17 %	71 %	0 %	0 %	6 %	94 %
Gastgewerbe	0 %	9 %	27 %	54 %	0 %	0 %	10 %	90 %
Gesamtwirtschaft	6 %	23 %	26 %	27 %	3 %	2 %	14 %	81 %

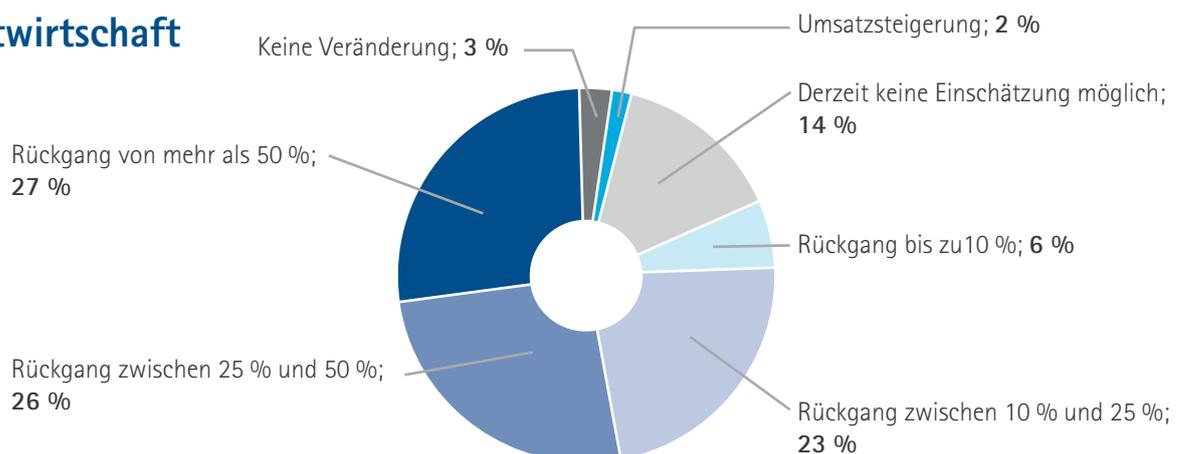
Gastgewerbe



Reisewirtschaft



Gesamtwirtschaft

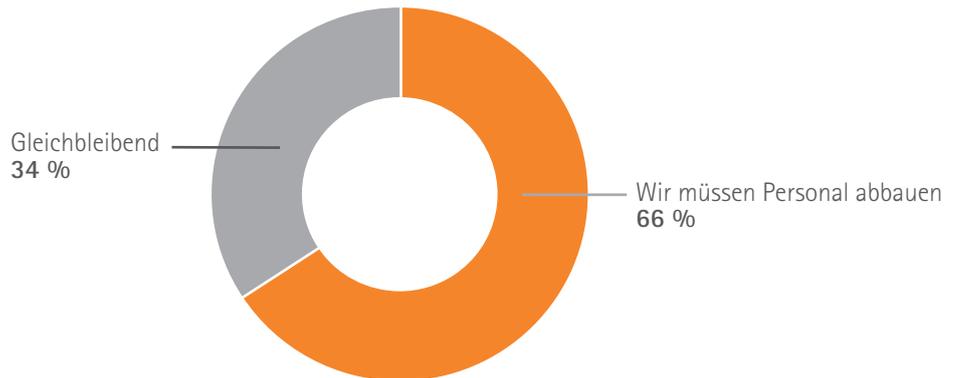


Coronakrise im Reise- und Gastgewerbe

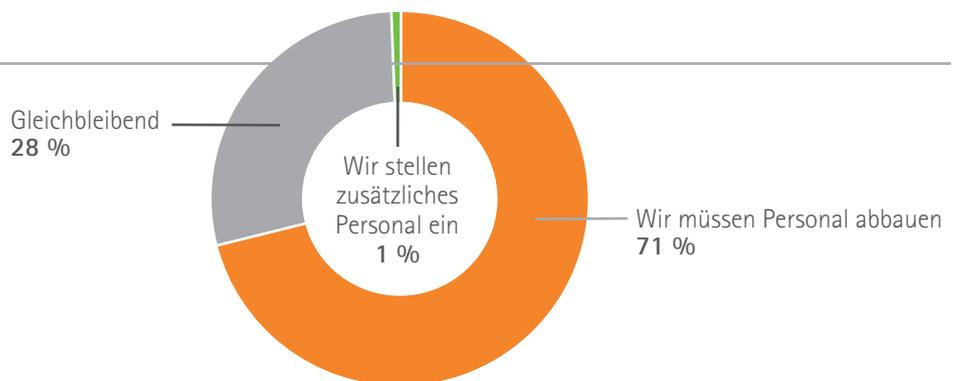
Wie entwickeln sich Ihre Beschäftigungspläne aufgrund der Auswirkungen der Corona Pandemie?

Kriterium	Wir müssen Personal abbauen	Gleichbleibend	Wir stellen zusätzliches Personal ein
Reisewirtschaft	66 %	34 %	0 %
Gastgewerbe	71 %	28 %	1 %
Gesamtwirtschaft	38 %	60 %	2 %

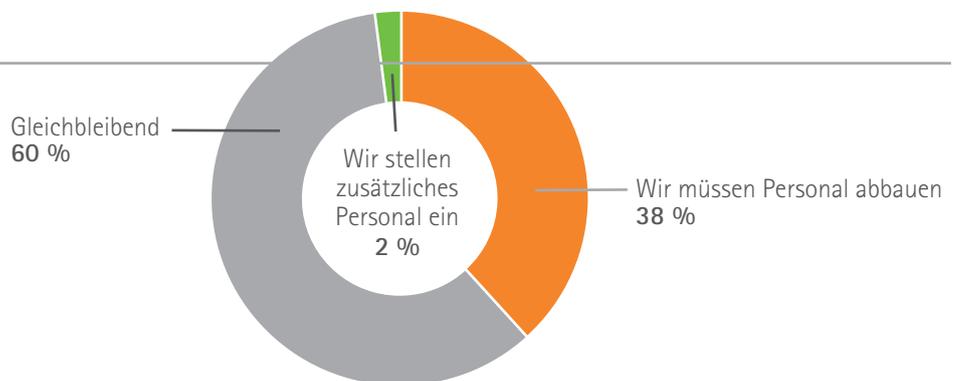
Beschäftigungspläne Reisewirtschaft



Beschäftigungspläne Gastwirtschaft



Beschäftigungspläne Gesamtwirtschaft

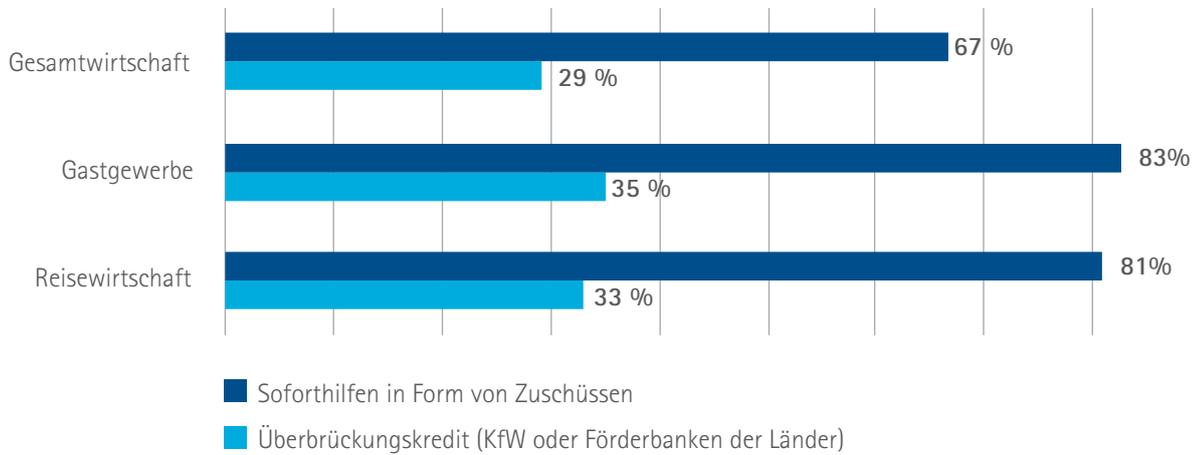


Coronakrise im Reise- und Gastgewerbe

An welcher Stelle muss die Politik bei Unterstützungsmaßnahmen kurz- bis mittelfristig nachsteuern?

Kriterium	Überbrückungskredit (KfW oder Förderbanken der Länder)	Soforthilfen in Form von Zuschüssen
Reisewirtschaft	33 %	81 %
Gastgewerbe	35 %	83 %
Gesamtwirtschaft	29 %	67 %

Nachsteuern mit Soforthilfen, Überbrückungskrediten



Methodik

Die DIHK-Blitzumfrage zum Corona-Virus hat vom 24. bis 26. März 2020 stattgefunden. Rund 15.000 Unternehmen haben an der Umfrage teilgenommen. Die Antworten verteilen sich auf Industrie (19 %), Baugewerbe (6 %), Einzelhandel (12 %), Großhandel (7 %), Verkehr und Lagerei (4 %), Reisewirtschaft (4 %), Gastgewerbe (9 %), Gesundheitswirtschaft (3 %), Sonstige Dienstleistungen (36 %).